



Expedition

Heimat 2.0

**Musik und Klang –
in Burscheid**

11. September 2022

Expedition Heimat 2.0 2022

„Musik und Klang – in Burscheid“ – das ist das diesjährige Motto von Expedition Heimat 2.0!

Mit dem ältesten Laienorchester Deutschlands – der Musicalischen Akademie von 1812 zu Burscheid e.V. – und zahlreichen weiteren Musikvereinen und Musikinstitutionen ist die Stadt Burscheid im Rheinisch-Bergischen Kreis als Liebhaberin der Musik bekannt. Einige bedeutende musikalische Jubiläen können hier in 2022 gefeiert werden: Die Musikschule Burscheid wird 50 Jahre, der Orchesterverein Hilgen 110 Jahre, die Chorgemeinschaft Burscheid bereits 180 Jahre alt und die Musicalische Akademie kann sogar auf 210 Jahre zurückblicken! Das ist ein Grund mit zahlreichen musizierenden Akteuren in diesem Jahr Musik zu feiern und im Rahmen des Kulturformats **Expedition Heimat 2.0** auf klangvolle und lebendige Spurensuche in Burscheid zu gehen.

Expedition Heimat 2.0 ist in diesem Jahr aber nicht nur etwas für die Ohren. Besucherinnen und Besucher können auf den Expeditionen auch historische Orte in Augenschein nehmen und die Geschichte der Stadt kennenlernen. Mit spannenden Führungen zu kulturhistorisch bedeutenden Gebäuden durch Burscheids Innenstadt sowie fachkundigen Vorträgen zur Stadtgeschichte kann Burscheid auf vielfältige Weise ergründet werden. Die diesjährigen Erkundungen zeigen dabei auch die identitätsstiftende Dimension der Musik für eine Stadtgesellschaft.

Lassen Sie sich überraschen!

Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei!

Das Veranstaltungsformat **Expedition Heimat 2.0** widmet sich im Rahmen des Tags des offenen Denkmals jährlich einem Schwerpunktthema in einer Kommune.

Hier erhalten Sie einen Rückblick auf die vergangenen Jahre:

www.expedition-heimat.de



Musicalische Akademie von 1812 zu Burscheid e.V. (© Ulrich Kolb)



Historische Außenansicht Badehaus (© Barbara Sarx-Jautelat)



Lambertsmühle (© Dr. Karl Ulrich Voss)

Terminüberblick:

Sonntag, 11. September, 11 bis 20 Uhr

- 11 Uhr** **Wissenswertes I**
ERÖFFNUNG der Expedition Heimat 2.0 2022
VORTRAG „Musikstadt Burscheid,
Geschichte der Musikvereine und deren
aktuelle Jubiläen“
Renate Bergfelder-Weiss, Stadt Burscheid
Grußworte: Landrat Stephan Santelmann und
Bürgermeister Dirk Runge
Ort: Stadtbücherei Burscheid
Im Anschluss ist die Teilnahme an
SEHENSWERTES II möglich.
- 12–17 Uhr** **SEHENSWERTES I**
FÜHRUNGEN „Mebus-Hötte“
Ort: Gemeindehaus Freikirchlich-
evangelische Gemeinde Burscheid
Im Anschluss an eine Führung vor 16 Uhr ist die
Teilnahme an **HÖRENSWERTES VI** möglich.
- 12 Uhr** **HÖRENSWERTES I**
MUSIKALISCHES INTERMEZZO
der Musikschule Burscheid
Leitung: Thomas Kinzel
Ort: Alte Bahnmeisterei Burscheid
- 12.30 Uhr** **SEHENSWERTES II**
15 Uhr STADTRUNDGÄNGE
17 Uhr „Auf den Spuren von Burscheid“
Sabine Wurmbach, Heidi Neumann,
Bergischer Geschichtsverein Abt. Burscheid
Treffpunkt: Vor der Stadtbücherei Burscheid
Anmeldung über das Kreiskulturamt erbeten:
kultur@rbk-online.de oder 02202 13-2770.

- 13 Uhr** **SEHENSWERTES III**
15 Uhr **FÜHRUNGEN** „Burscheids Badehaus – früher und heute“
 Jelle von Dryander, Kulturverein Burscheid e.V.
 Ort: KulturBadehaus Burscheid
 Im Anschluss der ersten Führung um 13 Uhr ist die Teilnahme an **HÖRENSWERTES III** möglich.
- 13 Uhr** **HÖRENSWERTES II**
CHOR-DARBIETUNG
 Kleiner Chor Dürscheid (MGV Dürscheid)
 Leitung: Klaus Becker
 Ort: Lambertsmühle*
 Im Anschluss ist die Teilnahme an **SEHENSWERTES IV** möglich.
- 13.30 Uhr** **SEHENSWERTES IV**
16.30 Uhr **FÜHRUNG** „Die Lambertsmühle – Wasserrad, Bauerngarten und mehr“
 Armin Busch, Förderverein Lambertsmühle
 Ort: Lambertsmühle*
- 14 Uhr** **HÖRENSWERTES III**
MUSIKALISCHER VORTRAG „Johannes Löh, die Zuccalmaglios und die Geburt der Musicalischen Academie von 1812 zu Burscheid e.V. “
 Dr. Karl Ulrich Voss und Wolfgang Georg
 Ort: KulturBadehaus Burscheid
 Im Anschluss ist die Teilnahme an **SEHENSWERTES III** möglich.
- 15 Uhr** **SEHENSWERTES V**
FÜHRUNG „Sehens- und hörenswerte Evangelische Kirche Burscheid – Glockenturm und Schuke-Orgel“
 KMD Silke Hamburger und Daniel Kleinscheck mit Team
 Ort: Evangelische Kirche Burscheid
 Im Anschluss ist die Teilnahme an **HÖRENSWERTES IV** möglich.

15.30 Uhr HÖRENSWERTES IV

MUSIKALISCHE KOSTPROBEN an der Schuke-
Orgel in der Evangelischen Kirche Burscheid

KMD Silke Hamburger

Ort: Evangelische Kirche Burscheid

16 Uhr HÖRENSWERTES V

MUSIKALISCHES INTERMEZZO der
Musikschule Burscheid

Leitung: Thomas Kinzel

Ort: Lambertsmühle*

Im Anschluss ist die Teilnahme an
SEHENSWERTES IV möglich.

16 Uhr HÖRENSWERTES VI

KONZERT „Tänze am Denkmal“

Musicalische Akademie von 1812 zu
Burscheid e.V.

Leitung: Nicolai Dembowski

Ort: Freikirchlich-evangelische
Gemeinde Burscheid

Anmeldung über das Kreiskulturamt erbeten:
kultur@rbk-online.de oder 02202 13-2770.

18 Uhr HÖRENSWERTES VII

KONZERT „Entschuldigung Welt –
Neue Lieder“

mit Markus Sauer

Ort: KulturBadehaus Burscheid

* Zu den Programmpunkten auf dem Gelände der Lambertsmühle wird ein Shuttle-Service angeboten.

Das ausführliche Programm:

11 Uhr

WISSENSWERTES I

ERÖFFNUNG der Expedition Heimat 2.0 2022

VORTRAG „Musikstadt Burscheid, Geschichte der Musikvereine und deren aktuelle Jubiläen“

Renate Bergfelder-Weiss, Stadt Burscheid

Grußworte: Landrat Stephan Santelmann und
Bürgermeister Dirk Runge

Stadtbücherei Burscheid
Hauptstraße 38, 51399 Burscheid



Musicalische Akademie von 1812 zu Burscheid e.V.
(© Musicalische Akademie)

Was begründet eigentlich den Ruf Burscheids als Musikstadt des Bergischen Landes?

Das Musizieren hat im Bergischen Land und speziell in Burscheid eine lange Tradition. Seit der Gründung der „Musicalischen Akademie von 1812 zu Burscheid“ durch Jacob Salentin von Zuccalmaglio, haben sich etliche Musik-, Gesangs- und Orchestervereine in Burscheid gegründet. Viele davon bestimmen noch heute das musikalische Leben in Burscheid mit und können dieses Jahr große Jubiläen feiern. Sie alle folgen dem Aufruf Zuccalmaglios jüngsten Sohnes Vincenz Jacob von Zuccalmaglio, genannt Montanus: „In der Musik muss jeder Burscheider, jede Burscheiderin etwas leisten. Das ist hergebracht und anders geht es nicht!“

Renate Bergfelder Weiss vom Kulturbüro der **Stadt Burscheid** wird mit dem Vortrag zur Geschichte der städtischen Musikvereine in das Motto des Expeditionstages einführen. Landrat Stephan Santelmann und Bürgermeister Dirk Runge werden **Expedition Heimat 2.0** feierlich eröffnen. In diesem Rahmen findet zusätzlich die Preisverleihung des Sommerferien-Foto-Rätsels statt, ein gemeinsames Projekt vom Bergischen Geschichtsverein Abt. Burscheid und der Stadt Burscheid.

Im Anschluss an die Eröffnung besteht die Möglichkeit, am ersten Stadtrundgang „**Burscheid heute und verschwundene Häuser**“ (**SEHENSWERTES II**) des Bergischen Geschichtsvereins Abt. Burscheid teilzunehmen.

Siehe Seite 12



Musicalische Akademie von 1812 zu Burscheid e.V. (© Julian Kolb)



Musicalische Akademie von 1812 zu Burscheid e.V.
(© Musicalische Akademie)

12–17 Uhr SEHENSWERTES I

FÜHRUNGEN „Mebus-Hütte“

Gemeindehaus Freikirchlich-evangelische
Gemeinde Burscheid

Weiherstraße 5, 51399 Burscheid

Die Wurzeln der **Freikirchlich-evangelischen Gemeinde Burscheid** gehen bis ins Jahr 1895 zurück. 1970 gründeten gut vierzig Personen mit freikirchlichem Hintergrund die Gemeinde in der heutigen Form. Die Gemeinde zog damals zunächst in die Höhestraße 38a, eine ehemalige Lederhosen-Fabrik. Da die Mitgliederzahl der Gemeinde im Laufe der Jahre immer weiter anstieg, wurde 2011 beschlossen, das marode Fachwerkhaus in der Weiherstraße zu erwerben. Mit großem Einsatz vieler Gemeindemitglieder wurde das Haus anschließend saniert sowie ein Gottesdienstsaal, Bereiche für Kinder und Jugend sowie eine Tagespflege angebaut. Seit der Einweihung im September 2014 bildet das Gebäude das Zentrum des Gemeindelebens.

Am Tag des offenen Denkmals gibt es die Möglichkeit, im Rahmen von offenen Führungen das Gebäude zu besichtigen. Die Führungen werden von ehrenamtlichen Gemeindemitgliedern durchgeführt, die beim Umbau und der Sanierung beteiligt waren.

Im Anschluss an eine der Führungen vor 16 Uhr ist die Teilnahme am Konzert der Musicalischen Akademie von 1812 zu Burscheid e.V. **„Tänze am Denkmal“** (**HÖRENSWERTES VI**) möglich.

Siehe Seite 26



Gemeindehaus Freikirchlich-evangelische Gemeinde Burscheid
(© Barbara Sarx-Jautelat)

**MUSIKALISCHES INTERMEZZO
der Musikschule Burscheid**

Leitung: Thomas Kinzel

**Alte Bahnmeisterei Burscheid
Montanusstraße 15a, 51399 Burscheid**

Die **Musikschule Burscheid** feiert im Jahr 2022 50-jähriges Jubiläum. Ein halbes Jahrhundert voller Sinfonie, Flötentöne und Trommelwirbel!

Im Biergarten der **Alten Bahnmeisterei Burscheid** zeigen die Musikschülerinnen und Musikschüler ihr Können. Das „Windbogenorchester“ und die „Schlagtabletten“ stimmen die Besucherinnen und Besucher der Alten Bahnmeisterei auf einen klangvollen Aktionstag ein.

Die Musikschule Burscheid e.V. wurde 1972 als gemeinnütziger Verein mit Unterstützung der Stadt Burscheid zur örtlichen Nachwuchsförderung gegründet.

Die Wurzeln dieser Einrichtung liegen allerdings deutlich länger zurück: Bereits im Jahr 1817 wurde auf Initiative der Musicalischen Academie ein Ausbildungsbetrieb für die teilnehmenden Musizierenden des Orchesters ins Leben gerufen. So gesehen ist Burscheid bundesweit einer der ältesten Standorte für musikalische Bildung.



Im Laufe der Jahre wurde das musikalische Angebot kontinuierlich ausgebaut und das Profil den Erfordernissen einer modernen Musikschule angepasst, sodass die Musikschule Burscheid heute offen für alle Zielgruppen ist, unabhängig von Alter, Vorkenntnissen und musikalischem Interesse. Momentan werden in der Musikschule rund 600 Schülerinnen und Schüler aus Burscheid und Umgebung unterrichtet.

Am 24. September 2022 findet in der Aula der Johannes-Löh-Gesamtschule eine Festveranstaltung zum 50-jährigen Jubiläum statt. Geboten wird ein bunt gemischtes Programm mit Beiträgen, die die gesamte Bandbreite der Einrichtung widerspiegeln.

Die **Alte Bahnmeisterei Burscheid** ist ein geschichtsträchtiger Veranstaltungsort für das Konzert der Musikschule.

Das Fachwerkgebäude wurde 1906 errichtet und diente bis 1921 als Bahnhof in Burscheid. Von 2014 bis 2017 wurde das später als Bahnmeisterei genutzte Gebäude in mühevoller Arbeit und unter Denkmalschutzrichtlinien liebevoll saniert. Viele Artefakte aus früherer Zeit werden zudem in der Alten Bahnmeisterei in Bilderrahmen und Vitrinen ausgestellt. Am Tag des offenen Denkmals lädt das seit 2017 genannte Restaurant „Alter Bahnhof Burscheid“ den gesamten Tag über zur Einkehr ein!

<https://bahnhof-burscheid.de/>

Alte Bahnmeisterei Burscheid (© Alte Bahnmeisterei)



12.30 Uhr

15 Uhr

17 Uhr

SEHENSWERTES II

STADTRUNDGÄNGE

„Auf den Spuren von Burscheid“

Sabine Wurmbach, Heidi Neumann,
Bergischer Geschichtsverein Abt. Burscheid

Treffpunkt:

**Vor der Stadtbücherei am Markt,
Hauptstraße 38, 51399 Burscheid**



Alt-Burscheid (© Prof. Louis Faßbender/Stadtarchiv Burscheid)

Der **Bergische Geschichtsverein** macht sich auf die Suche nach den verschwundenen Häusern im Stadtkern und lässt die Erinnerungen an das „alte“ Burscheid wieder wach werden. Unter der fachkundigen Führung von Sabine Wurmbach und Heidi Neumann werden große und kleine Sehenswürdigkeiten erkundet und die Burscheider Geschichte und Geschichten aufleben gelassen.



Start: 12.30 Uhr

(im Anschluss an die Eröffnung in
der Stadtbücherei)

Weitere Termine:

15 Uhr, 17 Uhr

Anmeldung über das
Kreiskulturamt erbeten:
kultur@rbk-online.de oder
02202 13-2770.

Alt-Burscheid

(© Prof. Louis Faßbender/Stadtarchiv Burscheid)

13 Uhr
15 Uhr

SEHENSWERTES III

FÜHRUNGEN „Burscheids Badehaus – früher und heute“

Jelle von Dryander, Kulturverein Burscheid e.V.

KulturBadehaus Burscheid
Bürgermeister-Schmidt-Straße 7c,
51399 Burscheid

Heimat...

...ist auch da, wo man zum Beispiel schwimmen gelernt hat!

Es war ein im wahrsten Sinne des Wortes „steiniger Weg“ vom historischen Burscheider Bad anno 1914 zum heutigen **KulturBadehausBurscheid** – und damit einer „Heimat 2.0“. Das denkmalgeschützte Gebäude ist heute ein Ort, wo getanzt, gelacht, geschauspielert, gegessen und getrunken, gespielt, musiziert, gewerkelt und gearbeitet wird – nur gebadet, das wird hier schon lange nicht mehr!

Die Führung des **Kulturvereins Burscheid e.V.** vermittelt die Geschichte des einstigen Badehauses, das heute ein lebendiger Kulturort und ein gelungenes Beispiel der Umnutzung von denkmalgeschützten Gebäuden ist.

Im Anschluss an den Termin um 13 Uhr ist eine Teilnahme an dem musikalischen **Vortrag „Johannes Löh, die Zuccalmaglios und die Geburt der Musicalischen Akademie von 1812 zu Burscheid e.V.“ (HÖRENSWERTES III)** möglich.

Siehe Seite 18/19



Historisches Badehaus Burscheid (© Kulturverein Burscheid e.V.)

Chor-Darbietung

Kleiner Chor Dürscheid (MGV Dürscheid)

Leitung: Klaus Becker

Lambertsmühle, 51399 Burscheid

Der Männerchor hat sich die „gute Stube der Stadt Burscheid“, die **Lambertsmühle**, als Aufführungsort ausgesucht. Zur Einführung wird Klaus Becker kurz die Historie der deutschen Männergesangsvereine erläutern.



Lambertsmühle (© Barbara Sarx-Jautelat)

Anschließend wird klassische Männerchorliteratur mit dem Bezug zum Thema Heimat vorgetragen, unter anderem auch das Bergische Heimatlied. Mitsingen ist gerne erwünscht!

Der **Männergesangsverein Dürscheid** wurde 1889 gegründet. In den 133 Jahren seit seiner Gründung hat er zwei Weltkriege und viele Krisen überstanden. 2005 wurde neben dem Männerchor ein gemischter Chor gegründet, der YMCD, der sich der modernen Chorliteratur verschrieben hat.

Auch der Männerchor hat in dieser Zeit sein Repertoire geändert und singt heute schwerpunktmäßig Rock und Pop. Um dem Rechnung zu tragen, wurde er umbenannt in Good Voices Dürscheid. Da ein Teil der Männer aus dem großen Chor gerne weiterhin die klassische Männerchorliteratur singen wollte, wurde 2016 der Kleine Chor Dürscheid gegründet.

2019 hat sich als vierter Chor der Damenchor Da Chord zusammengefunden. So decken die vier Chöre des MGVDürscheid mit ihren 90 Sängerinnen und Sängern eine große Bandbreite des Chorgesangs ab.

Im Anschluss an die Chor-Darbietung ist eine Teilnahme an der **Führung „Die Lambertsmühle – Wasserrad, Bauerngarten und mehr“ (SEHENSWERTES IV)** möglich.

Siehe Seite 16/17

Zu den Programmpunkten auf dem Gelände der Lambertsmühle wird ein Shuttle-Service angeboten:

12.30 Uhr Treff- und Startpunkt ist für diesen Termin hinter dem Rathaus (Ewald-Sträßer-Weg 2).

14.30 Uhr Der Shuttle fährt nach dem Chorauftritt und der Führung über das Außengelände der Lambertsmühle wieder zurück zum Rathaus.

Den Shuttlebus stellt die **Federal-Mogul Burscheid GmbH/Tenneco Inc.** freundlicherweise zur Verfügung.



13.30 Uhr
16.30 Uhr

SEHENSWERTES IV

FÜHRUNG „Die Lambertsmühle – Wasserrad, Bauerngarten und mehr“

Armin Busch, Förderverein Lambertsmühle

Lambertsmühle, 51399 Burscheid

Obwohl an diesem Ort im walddreichen Wiehbachthal bereits für das 16. Jahrhundert der Betrieb einer Wassermühle nachweisbar ist, erhielt die **Lambertsmühle** nach einem Brand „erst“ im Jahr 1766 ihre heutige Gestalt. Das Gebäude ist die einzige Wassermühle in der Region, die 2002 wieder zu Schauzwecken in Betrieb genommen wurde. Sie ist ein Ensemble, zu dem neben dem Mühlengebäude ein Stall, eine Remise, eine Scheune und ein Bauerngarten gehören. Seit 1983 steht die Mühle unter Denkmalschutz. Ergänzt wurde die Anlage im Jahr 2012 um ein weiteres Gebäude, das als Tisch- und Stuhllager dient.

Im Jahr 1995 haben sich Bürgerinnen und Bürger in Burscheid zu einem Verein zusammengefunden, um die Mühleneinrichtung wiederaufzubauen. Die Lambertsmühle ist heute nicht nur ein Baudenkmal, sondern auch ein Museum und eine Begegnungsstätte. Sie

ist ein lebendiger Ort mitten im gesellschaftlichen Leben der Stadt und insofern auch ein gelungenes Beispiel der Nutzung von Denkmälern in der Gegenwart.



Der Vorsitzende des Fördervereins, Armin Busch, wird über das Außengelände der Lamberts-mühle führen und die histo-rischen Hintergründe erläutern.

Zu den Programmpunkten auf dem Gelände der Lamberts-mühle wird ein Shuttle-Service angeboten:

12.30 Uhr Treff- und Startpunkt hinter dem Rathaus

15.30 Uhr (Ewald-Sträßer-Weg 2).

14.30 Uhr Der Shuttle fährt von der Lamberts-mühle

17.30 Uhr wieder zurück zum Rathaus.

Den Shuttlebus stellt die **Federal-Mogul Burscheid GmbH/ Tenneco Inc.** freundlicherweise zur Verfügung.



Lamberts-mühle (© Dr. Karl Ulrich Voss)

14 Uhr

HÖRENSWERTES III

MUSIKALISCHER VORTRAG

„Johannes Löh, die Zuccalmaglios und die
Geburt der Musicalischen Academie von
1812 zu Burscheid e.V. “

Dr. Karl Ulrich Voss und Wolfgang Georg

KulturBadehaus Burscheid
Bürgermeister-Schmidt-Straße 7c,
51399 Burscheid

Ein musikalisch untermalter Vortrag zur bewegten und prägenden Phase rund um die Gründung der **Musicalischen Academie von 1812 zu Burscheid e.V.**

Wolfgang Georg und **Karl Ulrich Voss**, Lehrer und Schüler an der Musikschule Burscheid, illustrieren mit Texten und Tönen die unruhige Zeit der Gründung der Musicalischen Academie und das ebenso bewegte weitere 19. Jahrhundert.



Jakob Salentin von Zuccalmaglio
(1775-1838)



Johannes Löh (1752-1841)
(© Dr. Karl Ulrich Voss)

Zum Abschluss der Veranstaltung wird das Publikum gefordert – wenn es mag: Gemeinsam wollen die beiden ein ganz zu Unrecht lange verschüttetes Musikstück wieder-aufleben lassen: das schöne Burscheider Heimatlied aus der Feder des Lehrers Gustav Lindenberg, geboren in Burscheid.

Im Anschluss ist die Teilnahme an der Führung **„Burscheids Badehaus – früher und heute“ (SEHENSWERTES III)** möglich.

Siehe Seite 13



KulturBadehaus Burscheid (© Barbara Sarx-Jautelat)



© Archivist-adobestock.com

15 Uhr

SEHENSWERTES V

FÜHRUNG „Sehens- und hörenswerte Evangelische Kirche Burscheid – Glockenturm und Schuke-Orgel“

KMD Silke Hamburger und
Daniel Kleinscheck mit Team

**Evangelische Kirche Burscheid
Hauptstraße 44, 51399 Burscheid**

Besondere Einblicke bieten die Führungen in der **Evangelischen Kirche**: Ein Team Jugendlicher führt Sie unter dem Motto **„Mit jungen Augen – Einblicke in unsere alte Kirche“** in den Kirchturm bis hinauf zum Glockenstuhl. Und wenn Sie neugierig sind, ob Orgelpfeifen wirklich wie Orgelpfeifen stehen oder wo die Königin der Instrumente ihre Krone hat, lassen Sie sich von KMD Silke Hamburger in die Geheimnisse der Orgel entführen.

Im Anschluss ist die Teilnahme an den **MUSIKALISCHEN KOSTPROBEN an der Schuke-Orgel in der Evangelischen Kirche Burscheid (HÖRENSWERTES IV)** möglich.

Siehe Seite 22



Evangelische Kirche Burscheid (© Barbara Sarx-Jautelat)

15.30 Uhr **HÖRENSWERTES IV**

**MUSIKALISCHE KOSTPROBEN an der
Schuke-Orgel in der Evangelischen Kirche
Burscheid**

KMD Silke Hamburger

**Evangelische Kirche Burscheid
Hauptstraße 44, 51399 Burscheid**

KLANGWEGE 178 – Kleine Orgelmusik. Abwechslungsreiche Orgelwerke verschiedener Epochen zeigen die vielfältigen klanglichen Möglichkeiten der Schuke-Orgel.



Schuke-Orgel in der Evangelischen Kirche (© Silke Hamburger)



Evangelische Kirche Burscheid (© Barbara Sarx-Jautelat)

16 Uhr

HÖRENSWERTES V

MUSIKALISCHES INTERMEZZO der Musikschule Burscheid

Leitung: Thomas Kinzel

Lambertsmühle, 51399 Burscheid

Die **Musikschule Burscheid**, die im Jahr 2022 ihr 50-jähriges Jubiläum feiert, hat Generationen von jungen Musikerinnen und Musikern ausgebildet. Für das zweite musikalische Intermezzo an diesem Tag hat sie den Außenbereich der Lambertsmühle gewählt, wo Musikliteratur vom 13. bis zum 20. Jahrhundert mit Blockflöten und Gitarren in unterschiedlichen Formationen präsentiert wird.

Weitere Informationen zur Musikschule und zu ihrem Jubiläum finden Sie unter **HÖRENSWERTES I**.

Im Anschluss ist die Teilnahme an einer **Führung über den Außenbereich der Lambertsmühle (SEHENSWERTES IV)** möglich.

Siehe Seite 16/17

Musikschule
Burscheid



Zu den Programmpunkten auf dem Gelände der Lamberts-
mühle wird ein Shuttle-Service angeboten:

15.30 Uhr Treff- und Startpunkt hinter dem Rathaus
(Ewald-Sträßer-Weg 2).

17.30 Uhr Der Shuttle fährt nach dem Musikschauftritt
und der Führung über das Außengelände der
Lambertsmühle wieder zurück zum Rathaus.

Den Shuttlebus stellt die **Federal-Mogul Burscheid GmbH/
Tenneco Inc.** freundlicherweise zur Verfügung.



Lambertsmühle (© Barbara Sarx-Jautelat)

16 Uhr

HÖRENSWERTES VI

KONZERT „Tänze am Denkmal“

Musicalische Akademie von 1812
zu Burscheid e.V.

Leitung: Nicolai Dembowski

Freikirchlich-evangelische

Gemeinde Burscheid

Weierstraße 5, 51399 Burscheid

In der **Kirche der Freikirchlich-evangelischen Gemeinde Burscheid** gibt die **Musicalische Akademie von 1812 zu Burscheid e.V.** ein kleines Konzert mit verschiedenen Tanzstücken.

Das Traditionsorchester spielt den „Danse du Grand Calumet du Paix Executée par les Sauvages“ von Jean Philippe Rameau. Hier wird in musikalischer Barocksprache das Exotische präsentiert, das als Gegenpol zur Bewusstwerdung des heimatisch Vertrauten dient. Der „Reigen seliger Geister“ stammt aus Glucks Oper „Opheus und Eurydike“, die den Wunsch thematisiert, die Vergänglichkeit zu überwinden. Das ist auch das Anliegen im Erhalt von Denkmälern: Weiterbestehen in der Erinnerung. Die „Arlésienne-Suite Nr. 2“ von Georges Bizet, aus der Satz 2 Intermezzo gespielt wird, zeigt, wie Dichtung, die aus heimatlichen Überlieferungen schöpft, Musik inspirieren kann.

Ewald Sträßer, geboren in Burscheid, war ein spätmantischer Komponist. Er wird auch als der „Bergische Brahms“ bezeichnet. Zeitweilig dirigierte er die Musicalische Akademie. Nicolai Dembowski, heute Dirigent der Musicalischen Akademie, hat einen original für Klavier geschriebenen Reigen von Sträßer für Orchester arrangiert. Das Musikstück in seiner neuen Form wird an diesem Nachmittag uraufgeführt.

Die Musicalische Akademie wurde von Jakob Salentin von Zuccalmaglio in einer Zeit gegründet, als Gebäude errichtet wurden, die heute denkmalgeschützt sind. Es ist das älteste Laienorchester Deutschlands und somit „immaterielles Kulturerbe“ der Stadt Burscheid. Der Veranstaltungsort passt dementsprechend, denn die **Freikirchlich-evangelische Gemeinde Burscheid** und die dazugehörigen Gebäude können ebenfalls auf eine lange Geschichte zurückblicken und sind denkmalgeschützt.

Anmeldung über das Kreiskulturamt erbeten:
kultur@rbk-online.de oder 02202 13-2770.



18 Uhr

HÖRENSWERTES VII

KONZERT „Entschuldigung Welt – Neue Lieder“

Markus Sauer

**KulturBadehaus Burscheid
Bürgermeister-Schmidt-Straße 7c,
51399 Burscheid**

Liederkabarett mit Witz und Tiefgang: eine individuelle musikalische Spurensuche nach der „Heimat“ – humorvoll und bissig, aber auch tragikomisch-philosophisch:

Markus Sauer singt am Klavier, mit der Gitarre und anderen Instrumenten seine Lieder und fragt sich:

Was ist heute meine Heimat – oder wer?

Er spannt einen weiten persönlichen Gedankenbogen von oberschlesisch-bergischen Kindheitserinnerungen bis hin zu Zukunftsfragen in einer Welt mit abnehmender Fachwerkdichte.

Markus Sauer ist seit zehn Jahren als Liedermacher/Chansonier/Kabarettist mit ausschließlich eigenem Programm unterwegs. Bei „Entschuldigung, Welt“ unterstützen ihn Mitglieder der Musicalischen Akademie und des Burscheider Sinfonie-Orchesters.

Weitere Informationen über Markus Sauer:

www.liedermalehrlich.de



Markus Sauer (© Jelle von Dryander)

Das historische **KulturBadehausBurscheid** wurde im Jahr 1914 erbaut. Es lebt von der räumlichen Begrenztheit, von der Intimität, vom Charme der denkmalgeschützten Bausubstanz und von den Geschichten und der Geschichte, die es atmet.



Historische Ansicht Badehaus (© Kulturverein Burscheid e.V.)



Das KulturBadehaus heute (© Kulturverein Burscheid e.V.)

Expedition Heimat 2.0

Bereits von 2008 bis 2015 zeigte Expedition Heimat 1.0 an 64 Schauplätzen im Rheinisch-Bergischen Kreis, was vor der Haustür Unerwartetes zu entdecken ist. In den acht Städten und Gemeinden des Kreises wurde im Rahmen des Tags des offenen Denkmals ein facettenreicher Themenfächer aufgemacht.

Hier erhalten Sie einen Rückblick auf die vergangenen Jahre: www.expedition-heimat.de.

Heute widmet sich das Veranstaltungsformat Expedition Heimat 2.0 jährlich gezielt einem Schwerpunktthema in einer Kommune.

Veranstalter von Expedition Heimat ist das Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises in Kooperation mit den Projektpartnern.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter **02202 13-2770** und per E-Mail an kultur@rbk-online.de.

Rheinisch-Bergischer  Kreis



Mitglieder im NDR Burscheid 1989 e.V.
der kleine chor
Burscheid



**Bergischer Geschichtsverein
Abteilung Burscheid e.V.**





Übersichtskarte Veranstaltungsorte



WISSENSWERTES I,
SEHENSWERTES II



HÖRENSWERTES I



SEHENSWERTES I &
HÖRENSWERTES VI



SEHENSWERTES III,
HÖRENSWERTES III
HÖRENSWERTES VII



SEHENSWERTES IV,
 HÖRENSWERTES II &
 HÖRENSWERTES V



Haltestelle Shuttle-Bus
 Ewald-Sträßer-Weg 2
 51399 Burscheid



SEHENSWERTES V,
 HÖRENSWERTES IV

Das Bergische Heimatlied



Text: Rudolf Hartkopf Musik: Caspar Joseph Brambach

- 1.) 1 1 3 1 2 2 1 1 2° 3 4 2°
Wo die Wälder noch rauschen, die Nachtigall singt,
2° 3° 2° 4 3 - 2 4 2 3 4
Die Berge hoch ragen, der Amboß erklingt,
1 1 3 1 2 2 1 1 2° 3 4 2°
Wo die Quelle noch rinnet aus moosigem Stein,
2° 3° 2° 4 3 - 2 4 2 3 4
Die Bächlein noch murmeln im blumigen Hain,
1 1 1 1 3 2° 4 4 2° 3 4 4
Wo im Schatten der Eiche die Wiege mir stand:
2° 2° 4 2° 3° 2 4 4 3 4 2°
Da ist meine Heimat, mein Bergisches Land.
2° 2° 4 2° 3° 2 4 3° 1 1 3
Da ist meine Heimat, mein Bergisches Land.

2. Wo die Schwerter man schmiedet dem Lande zur Wehr,
Wo's singet und klinget dem Höchsten zur Ehr,
Wo das Echo der Lieder am Felsen sich bricht,
Der Fink' laut schmettert im sonnigen Licht,
Wo der Handschlag noch gilt als das heiligste Pfand:
Da ist meine Heimat, mein Bergisches Land.

4. Wo so wunderbar wonnig der Morgen erwacht,
Im blühenden Tale das Dörfchen mir lacht,
Wo die Mägdlein so wahr und so treu und so gut,
Ihr Auge so sonnig, so feurig ihr Blut,
Wo noch Liebe und Treue die Herzen verband:
Da ist meine Heimat, mein Bergisches Land.

5. Keine Rebe wohl ranket am felsigen Hang,
Kein mächtiger Strom fließt die Täler entlang,
Doch die Wälder, sie rauschen so heimlich und traut,
Ob grünenden Bergen der Himmel sich blaut,
Drum bin ich auch weit an dem fernesten Strand:
Schlägt mein Herz der Heimat, dem Bergischen Land.

Das Burscheider Heimatlied

D. Nr. 1060 (Kagel 18)

Das Bergische Land.

Gedicht u. Comp. von **Gustav Lindenberg.**

Etwas bewegt.

mf

1. Von der Sieg und Ruhr um - schlun - gen, an des

1. Rhei - nes gold - gem Strand, liegt ein Land, so

St.) an des Rheines

crmo.

1. iel be - sun - gen, weit - hin ist sein Ruhm be - kannt.

crmo.

1. S'ist das Land der stol - zen Höhn und der

(3. St.) S'ist das Land der

1. Thä - ler weit und schön, wird das Berg - sche Land ge -

1. nannt, stolz nenn ich's mein Hei - mat - land.

33 50

Das Beiern

Beiern

(Das Spielen einer Melodie durch Anschlagen der Glocken mit einem Hammer.)

Das „Bergische Heimatlied“ zum Beiern mit den Glocken der Ev. Kirche eingerichtet durch Silke Hamburger für den Tag der Bergischen Geschichte am 24. April 2010 in Burscheid.

Die Ziffern bezeichnen jeweils die anzuschlagende Glocke:

1 Jubiläumsglocke

2 Maria-Glocke

3 Johannes-Glocke

4 Freut euch-Glocke

Die Glocke wird unten am Mantelrand angeschlagen.

Das hochgestellte ° bezeichnet den Oberton der Glocke, der etwa auf $\frac{3}{4}$ Höhe des Mantels angeschlagen wird.

Corona-Hinweis: Wir empfehlen, sich vor den Veranstaltungen auf der Homepage des Rheinisch-Bergischen Kreises oder telefonisch beim Kreiskulturamt über mögliche pandemiebedingte Änderungen zu informieren.

Aus versicherungstechnischen Gründen wird zudem darauf aufmerksam gemacht, dass der Besuch der Veranstaltungsorte sowie die Teilnahme an den Veranstaltungen und Führungen auf eigene Gefahr geschehen.

Veranstalter von Expedition Heimat 2.0 ist das Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises.

Die Kooperationspartner des Kulturamtes sind in diesem Jahr die Stadt Burscheid, der Bergische Geschichtsverein Abt. Burscheid, die Freikirchlich-evangelische Gemeinde Burscheid, die Musikschule Burscheid e.V., der Kulturverein Burscheid e.V., der MGV Dürscheid 1889 e.V. mit dem Kleinen Chor Dürscheid, der Verein zur Förderung der Lambertsmühle zu Burscheid e.V., die Evangelische Kirche Burscheid mit Kantorei, die Musicalische Akademie von 1812 zu Burscheid e.V., die Alte Bahnmeisterei Burscheid sowie die Federal Mogul Burscheid GmbH/Tenneco Inc.

Impressum: Rheinisch-Bergischer Kreis, Der Landrat, Referat für Presse und Kommunikation, 51462 Bergisch Gladbach, Tel.: 02202 13-2396, Fax: 02202 13-102497, E-Mail: info@rbk-online.de, Verantwortliche Redakteurin: Eva Burger, Layout: Sabine Müller, Fotonachweise: Die Kooperationspartner von Expedition Heimat 2.0 2022, Titelbild: Skulptur: Werner Franzen, Foto © Stadt Burscheid, Programm: Stand Juli, Änderungen vorbehalten